



TECHNISCHE UNIVERSITÄT IN DER KULTURHAUPTSTADT EUROPAS CHEMNITZ

TU Chemnitz färbt ihr Logo als Zeichen der Solidarität mit der Ukraine und ihren ukrainischen Partnereinrichtungen in den Farben der ukrainischen Nationalflagge

„Die TU Chemnitz verurteilt den russischen Überfall auf die Ukraine auf das Schärfste und zeigt sich äußerst besorgt um die Menschen in der Ukraine sowie um ihre ukrainischen Partnerinnen und Partner. Wir schließen uns vollumfänglich der Erklärung der Hochschulrektorenkonferenz an und färben als sichtbares Zeichen für eine souveräne Ukraine und ein friedliches, freies und selbstbestimmtes Miteinander in Europa unser Logo in den Farben der ukrainischen Nationalflagge“, sagt der Rektor der TU Chemnitz, Prof. Dr. Gerd Strohmeier. „Unsere Solidarität gilt auch den mutigen Demonstrantinnen und Demonstranten, die in diesen Tagen in russischen Städten gegen den Krieg ihrer Regierung auf die Straße gehen“, ergänzt Prof. Dr. Maximilian Eibl, Prorektor für Lehre und Internationales.

Die TU Chemnitz hat mehrere Partnereinrichtungen in der Ukraine, mit denen verschiedene Fakultäten intensive Austauschbeziehungen pflegen. Dazu zählen die Ukrainian Catholic University, Lviv, die Taras Shevchenko National University of Kyiv, die Lviv State Ivan Franko University, die National Technical University of Ukraine Kiev (Kiev Polytechnical Institute) sowie die Nationale University Lviv Polytechnic. Außerdem studieren aktuell 15 Ukrainerinnen und Ukrainer an der TU Chemnitz.

Das eingefärbte Logo der TU Chemnitz erstrahlt sowohl auf der Homepage www.tu-chemnitz.de als auch in den Social Media-Kanälen der Universität.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/zbmd

Informationen über die Gewährung von Leistungsprämien an Beschäftigte im Jahr 2021

Das Rektorat hat im Jahr 2021 ein Leistungsprämienbudget in Höhe von 251.120 EUR zur Honorierung von besonderen Leistungen an Beschäftigte beschlossen. Nach Abschluss des Vergabeverfahrens im Dezember 2021 wurden die Leistungsprämien an insgesamt 327 Beschäftigte vergeben – und dabei das zur Verfügung gestellte Leistungsprämienbudget vollständig verausgabt. Weitere Informationen: www.mytuc.org/brck

Große Baumaßnahmen der TU Chemnitz / Doppelhaushalt 2023/2024

Im Januar 2022 wurde die TU Chemnitz vom Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus aufgefordert, eine Priorisierung der geplanten Neubeginne von Großen Baumaßnahmen für den Doppelhaushalt 2023/2024 vorzunehmen. Das Rektorat ist dieser Aufforderung nach intensiver Diskussion und reiflicher Überlegung nachgekommen. Es ließ sich dabei vor allem davon leiten, „inwieweit Sicherheitsprobleme in Bestandsgebäuden gelöst werden, ein dringender Bedarf zur Unterbringung neuer (Groß-)Geräte gedeckt wird, welche Relevanz für Forschung und Lehre, insbesondere zur Abdeckung grundständiger Aufgaben, gegeben ist, ob eine oder mehrere Fakultäten einbezogen sind und ob flächenentwicklungswichtige Nachnutzungsoptionen für freiwerdende Räumlichkeiten resultieren.“

Weitere Informationen: www.mytuc.org/ldbw

Einrichtung eines Berufungsverfahrensmonitors

Ab sofort wird auf der Homepage der TU Chemnitz ein Berufungsverfahrensmonitor zur Verfügung stehen. Der Monitor bildet den jeweils aktuellen Stand laufender Besetzungsverfahren von Professuren und Juniorprofessuren der einzelnen Fakultäten und des Zentrums für Lehrerbildung ab und trägt somit zur Steigerung der Transparenz in Berufungsverfahren und zur Verbesserung des Informationsflusses zwischen den Bewerberinnen und Bewerbern sowie der TU Chemnitz bei.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/rvblp

Vergabe von Transferpreisen an der TU Chemnitz

Im Jahr 2022 werden erstmalig vier mit jeweils 1.000 EUR dotierte Transferpreise ausgeschrieben. Neben den Kategorien „Wissenschaftskommunikation“, „Weiterbildung, Lebenslanges Lernen und weitere gesellschaftlich relevante Beiträge“ und „Netzwerkbildung, Verwertung sowie Ausgründung“ wird in diesem Jahr erstmalig auch ein Preis „Gesellschaftliches Engagement innerhalb und außerhalb der Universität“ ausgelobt.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/fymk

Erneute Verlängerung des Programms zur Überbrückungsfinanzierung des drittmittelfinanzierten wissenschaftlichen Nachwuchses während der COVID-19-Pandemie

Da die TU Chemnitz nach wie vor Folgewirkungen der COVID-19-Pandemie ausgesetzt ist, hat sich das Rektorat dazu entschlossen, das Programm zur Überbrückungsfinanzierung des drittmittelfinanzierten wissenschaftlichen Nachwuchses während der COVID-19-Pandemie erneut zu verlängern. Die Maßnahme richtet sich an drittmittelbeschäftigte Promovierende und Habilitierende, deren Arbeitsverträge bis zum 30.06.2022 enden und für die kurzfristig keine andere Finanzierungsoption zur Verfügung steht: Weitere Informationen: www.mytuc.org/qzyx



Erster Nachhaltigkeitsbericht der TU Chemnitz ist erschienen

An der TU Chemnitz wurde der erste Nachhaltigkeitsbericht unter der Leitung von Prof. Dr. Marlen Arnold, Inhaberin der Professur BWL – Betriebliche Umweltökonomie und Nachhaltigkeit der TU Chemnitz sowie Rektoratsbeauftragte für Nachhaltige Campusentwicklung, erarbeitet. Beteiligt waren zudem Studierende der TU Chemnitz. Darüber hinaus haben sich mehr als 40 Interessierte aus vielen Bereichen der Universität und weitere Partnerinnen und Partner der TU an Workshops beteiligt, in denen der Bericht vorbereitet wurde. Der Bericht fasst in kompakter Form Einblicke in nachhaltigkeitsbezogene Aktivitäten und Entwicklungen an der TU Chemnitz im Zeitraum von 2015 bis März 2021:

Weitere Informationen: www.mytuc.org/rtgh



TU Chemnitz zählt auf „StudyCheck.de“ zu Deutschlands zehn beliebtesten Universitäten

Vom Online-Bewertungsportal „StudyCheck.de“ erhielt die TU Chemnitz den „StudyCheck Award 2022“, verbunden mit dem Zertifikat „Top Universität 2022“. Diese Auszeichnung basiert auf der Auswertung von mehr als 70.000 Bewertungen für 511 Hochschulen in Deutschland aus dem Jahr 2021, darunter 270 Erfahrungsberichte von Studierenden sowie Absolventinnen und Absolventen der TU Chemnitz. Im Ergebnis erzielte die TU in der Kategorie „Beliebteste Universitäten“ Platz 4 mit einer Weiterempfehlungsrate von 95 Prozent sowie einer Bewertung von 4,03 von 5 Sternen. Zugleich ist sie auf „StudyCheck.de“ die beliebteste Universität in Ostdeutschland.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/tsjz



Corona-Teststelle ist auf den Vorplatz des Hörsaalgebäudes umgezogen

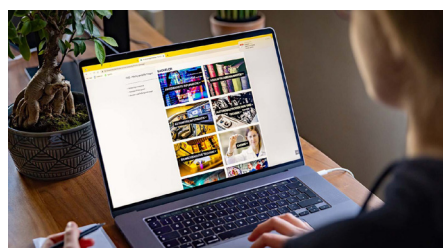
Ein kostenfreies Corona-Schnelltestangebot der Firma PNB Pandemic Solutions GmbH wird auf dem Vorplatz des Hörsaalgebäudes der TU Chemnitz, Reichenhainer Straße 90, angeboten. Die Corona-Schnelltests werden im Freien durchgeführt. Die Teststelle ist von Montag bis Sonntag in der Zeit von 7:00 bis 18:00 Uhr geöffnet. Weiterhin erhalten bleibt das Testangebot im Universitätsteil Straße der Nationen 62. Hier haben Studierende und Beschäftigte die Möglichkeit, einen Corona-Selbsttest unter Aufsicht einer durch die TU Chemnitz beauftragten Person durchzuführen. Weitere Informationen: www.mytuc.org/mylr



Kooperationsvertrag für „Smart Rail Connectivity Campus“ geschlossen – Hochmoderner Forschungscampus mit internationalem Leuchtturmcharakter soll entstehen

Die TU Chemnitz und die Stadt Annaberg-Buchholz haben einen Kooperationsvertrag geschlossen, um das ambitionierte Modellprojekt „Smart Rail Connectivity Campus“ (SRCC) im Erzgebirge weiter voranzubringen. Den Vertrag unterzeichneten der Oberbürgermeister der Stadt Annaberg-Buchholz, Rolf Schmidt, und der Rektor der TU Chemnitz, Prof. Dr. Gerd Strohmeier. Er ergänzt und konkretisiert die seit 2018 bereits bestehende Kooperationsrahmenvereinbarung. Ziel ist es, am Standort Annaberg-Buchholz dauerhaft einen international führenden und sichtbaren Forschungs-, Entwicklungs- und Erprobungsstandort mit einem hochmodernen Forschungscampus als Außenstelle der TU Chemnitz zu etablieren.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/qqzr



Studienmöglichkeiten der TU Chemnitz präsentieren sich im Kachel-Look

Das komplette Studienangebot der TU Chemnitz ist nun online im übersichtlichen und modernen Kachel-Look abrufbar. Für die Präsentation der Studiengänge im Web wurde extra eine Vielzahl neuer Fotos gemacht. Darüber hinaus bietet die neue Plattform nun auch Platz für Studiengangvideos, welche direkt innerhalb der einzelnen Studiengang-Kacheln abgespielt werden können.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/csvz



Podcast des Sonderforschungsbereichs „Hybrid Societies“ startet in neue Staffel

Der Podcast „Mensch-Maschine-Miteinander“ startete im Wintersemester 2020/21 als Auskopplung des erfolgreichen Wissenschaftspodcasts „TUCscicast“ der TU Chemnitz und konnte mit rund 43.000 Abrufen ein großes Publikum erreichen. Im Podcast diskutieren die Forscherinnen und Forscher interdisziplinär, pointiert und anhand zahlreicher Verweise aus der Popkultur aktuelle und gesellschaftlich relevante Themen, die der Sonderforschungsbereich (SFB) „Hybrid Societies“ adressiert. Der aktuelle Podcast-Teaser gibt einen Ausblick auf die Themen der zweiten Staffel. Weitere Informationen: www.mytuc.org/xdrp

AUS DEN FAKULTÄTEN

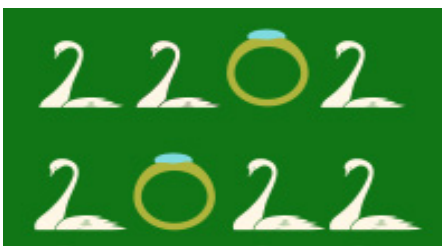


Fakultät für Mathematik

DFG-Förderung für die Untersuchung von Phasenübergängen

Dr. Greta Marino, Mitarbeiterin an der Professur Inverse Probleme (Leitung: Prof. Dr. Jan-Frederik Pietschmann), erhält eine Förderung der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) in Höhe von rund 200.000 Euro für ihr Forschungsprojekt „On the analysis of a class of cross-diffusion Cahn-Hilliard systems“. Im Fokus ihrer Forschung stehen sogenannte Phasenübergänge und das Verständnis des Übergangs zwischen verschiedenen Zuständen. Ein bekanntes Beispiel ist die Mischung von Öl und Wasser.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/cpmb



Fakultät für Mathematik

Das Mathe-Rätsel

Bei frei wählbaren Familienfeiertagen wie dem Hochzeitstag kann es sehr unvorteilhaft sein, das Datum zu vergessen. Auf Nummer sicher kann man gehen, wenn man ein besonderes Datum auswählt. Zum Beispiel hat der 22.02.2022 eine Ziffernfolge, die aus zwei Nullen und haufenweise Zweierpärchen besteht, was auch von der Symbolik her ein idealer Hochzeitstag ist. Außerdem ist die Ziffernfolge ein Palindrom, also vorwärts und rückwärts die gleiche. Wenn man das Datum im Format „dd.mm.jjjj“ schreibt, ergeben sich immer mal wieder Palindrome. Der wievielte Palindromtag in der Geschichte ist der 22. Februar? Wann wird danach der nächste Palindromtag sein? So lautet das aktuelle Matherätsel. Weitere Informationen zum aktuellen und die Auflösung des vorherigen Rätsels „Ergeben sich die Monate aus dem Jahr?“ finden Sie unter:

www.mytuc.org/mzzm



Fakultät für Maschinenbau

Bundesförderung für Forschung an neuen Formgedächtnis-Legierungen

Die Professur Technische Thermodynamik (Leitung: Prof. Dr. Markus Richter) der TU Chemnitz und das Bochumer Start-up Ingpuls entwickeln eine neuartige Hybrid-Aktorik auf der Grundlage von Formgedächtnislegierungen. Das Vorhaben wird im Rahmen des Projektes „HyAct“ vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz bis Ende 2023 mit knapp einer halben Million Euro gefördert.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/lhbt

Fakultät für Maschinenbau

Leichtbau-optimiertes kommunales E-Müllfahrzeug in Leipzig im Einsatz



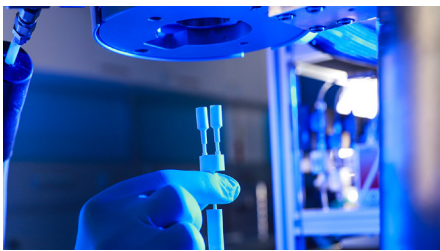
Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der Professur Strukturleichtbau und Kunststoffverarbeitung (Leitung: Prof. Dr. Lothar Kroll) der TU Chemnitz entwickelten einen ressourceneffizienten und extrem leichten Sammelbehälter für E-Müllautos. Dieser Sammelbehälter ist um ein Drittel leichter als ein vergleichbares Modell. Im praktischen Einsatz ist das Fahrzeug bereits in Leipziger Parkanlagen. Das Projekt wurde im Rahmen des Fachprogramms „Neue Fahrzeug- und Systemtechnologien“ vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz finanziert und vom Projektträger TÜV Rheinland betreut.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/zqrh

Fakultät für Maschinenbau

Fakultät für Naturwissenschaften

Landesförderung für Projekt zur effektiveren und nachhaltigeren Wasserstoffspeicherung



Das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus startete im Rahmen der Initiative REACT-EU ein neues Förderprogramm für Nachwuchsforschende an den sächsischen Hochschulen. In diesem Rahmen wird auch das Projekt „REACT with H2: Effektive und nachhaltige Wasserstoffspeicherung für Brennstoffzellen“ der TU Chemnitz mit rund 312.000 Euro gefördert. Beteiligt sind dabei Nachwuchsforschende der Fakultät für Maschinenbau und der Fakultät für Naturwissenschaften.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/ptkw

Philosophische Fakultät

Interview mit Osteuropa-Experte Prof. Dr. Stefan Garsztecki über Wladimir Putins Krieg in der Ukraine und die Rückkehr zur Doktrin aus Sowjetzeiten



Prof. Dr. Stefan Garsztecki leitet die Professur Kultur- und Länderstudien Ostmitteleuropas an der TU Chemnitz und unterhält eine Partnerschaft mit der Ukrainischen Katholischen Universität, die sich im Westen des Landes in Lwiw (Lemberg) befindet. Im Interview mit der Freien Presse sprach der Politologe und Historiker über den Angriff Russlands auf die Ukraine, über historische Hintergründe und Putins Mission. Das Interview ist auch auf der Homepage der TU Chemnitz verfügbar.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/zjps

Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften

Neue Berufung an die Universität



Prof. Dr. Torsten Schlesinger leitet seit dem 1. Februar 2022 die Professur Sozialwissenschaftliche Perspektiven von Sport, Bewegung und Gesundheitsförderung. Seine Arbeits- und Forschungsschwerpunkte liegen in Analysen zum Bewegungs-, Sport- und Gesundheitsverhalten verschiedener Personengruppen. Darüber hinaus untersucht er Organisationsstrukturen des Sports. Prof. Dr. Schlesinger leitet zudem den von der Europäischen Union geförderten Forschungsverbund „INAMOS“.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/fhhw

Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften

Fakultät für Informatik

TU Chemnitz erfolgreich im Hochschulwettbewerb des Wissenschaftsjahres 2022



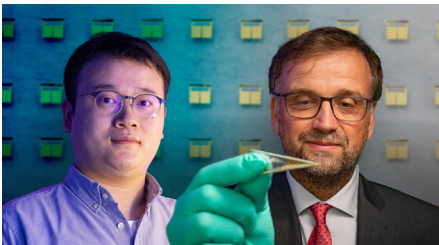
Karola Köpferl, Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Juniorprofessur Techniksoziologie mit dem Schwerpunkt Internet und Neue Medien, war mit ihrem Förderantrag im Hochschulwettbewerb des Wissenschaftsjahres 2022 erfolgreich. Gemeinsam mit Dr. Andreas Bischof, Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Professur Medieninformatik (Leitung: Prof. Dr. Maximilian Eibl) der TU Chemnitz und Leiter der Nachwuchsforschungsgruppe "miteinander", sowie Dr. Albrecht Kurze, ebenfalls Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Professur Medieninformatik und Mitglied von „miteinander“, will sie innovative Wege erforschen, wie ältere Menschen und technologische Unterstützungen im Alltag besser zusammenfinden.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/rsbr

AUS DEN ZENTRALEN EINRICHTUNGEN

Forschungszentrum MAIN

Kleinste Batterie der Welt kann Computer in Staubkorngröße antreiben

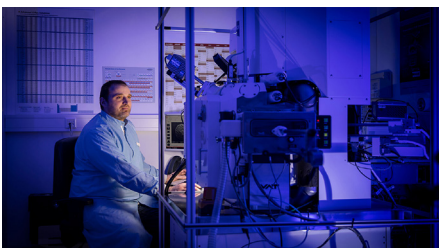


In der aktuellen Ausgabe des Fachjournals „Advanced Energy Materials“ stellen Prof. Dr. Oliver G. Schmidt, Inhaber der Professur Materialsysteme der Nanoelektronik sowie Wissenschaftlicher Direktor des Zentrums für Materialien, Architekturen und Integration von Nanomembranen (MAIN) an der TU Chemnitz, Dr. Minshen Zhu, der seit Februar 2022 in Prof. Schmidts Arbeitsgruppe am Forschungszentrum MAIN arbeitet, gemeinsam mit Forscherinnen und Forschern des Leibniz-Instituts für Festkörper- und Werkstoffforschung (IFW) Dresden sowie des Changchun Instituts für Angewandte Chemie die kleinste Batterie der Welt vor. Diese bahnbrechende Technologie ermöglicht Energiespeicherleistungen im Submillimeter-Bereich und ist eine Grundlage für innovative biomedizinische Anwendungen wie Sensoriken im Körper.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/lynb

Forschungszentrum MAIN

Dem Perlmutter-Effekt bei gedruckten Nanokugeln auf die Spur gekommen



In der Fachzeitschrift „Nano Select“ präsentiert ein interdisziplinäres Forschungsteam der TU Chemnitz unter Beteiligung des Fraunhofer-Instituts für elektronische Nanosysteme (ENAS) neue Erkenntnisse zur Lichtstreuung an gedruckten kolloidalen Suprapartikeln. Die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler konnten neue Erkenntnisse mit Blick auf die optischen Eigenschaften gedruckter kugelförmiger Suprapartikel gewinnen. Die Ergebnisse sind in der Fachzeitschrift „Nano Select“ erschienen.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/smnz



Zentrum für Wissens- und Technologietransfer

Das Projekt „Career Coach“ unterstützt 25 internationale Studierende beim Berufseinstieg

25 internationale Studierende der TU Chemnitz haben die Möglichkeit, im Rahmen eines maßgeschneiderten Karriere-Coachings eine optimale Vorbereitung auf den Einstieg in den lokalen Arbeitsmarkt zu erhalten. Im Mittelpunkt des Angebots „Career Coach“ des Career Service der TU Chemnitz stehen individuelle Beratungen sowie die gemeinsame Gestaltung der Bewerbungsunterlagen. Im Rahmen von Workshops erwerben die Studierenden wichtige Schlüsselkompetenzen und werden so optimal auf Jobsuche und Berufseinstieg vorbereitet.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/xfrf

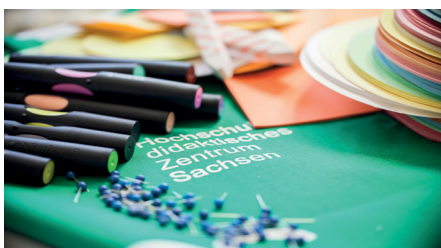


Zentrum für Wissens- und Technologietransfer

TU Chemnitz mehrfach erfolgreich beim SAXEED-Ideenwettbewerb

Im Rahmen des 17. SAXEED-Ideenwettbewerbs „Schicke Ideen“ konnte in der Kategorie „Studierende“ Florian Semmler mit seinem Photogrammetrie-Projekt den zweiten Platz belegen. Ebenfalls in dieser Kategorie sicherte sich das Team um das Projekt „GroUP“ den dritten Platz. In der Kategorie „Wissenschaftler:innen“ belegte das Team „Canamo“ den zweiten und das Projekt „Pädagogische Begleitung_ PLUS“ den dritten Platz.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/qrws



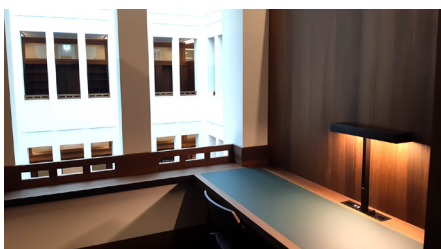
Hochschuldidaktisches Zentrum Sachsen

Neues hochschuldidaktisches Weiterbildungsangebot veröffentlicht

Das Weiterbildungsprogramm für Frühjahr und Sommer 2022 des Hochschuldidaktischen Zentrums und aller sächsischer Hochschulen steht ab sofort online zur Anmeldung bereit. Die hochschul- und mediendidaktischen Angebote bieten Lehrenden der TU Chemnitz Raum zur Ideenentwicklung, für Input, Praxiseinblicke und individuelle Beratung. Die erworbenen Kenntnisse können für das Sächsische Hochschuldidaktik-Zertifikat angerechnet werden.

Weitere Informationen und Anmeldung:

www.hd-sachsen.de/web/page.php?id=1325



Universitätsbibliothek

Erweiterter Zugang zur Universitätsbibliothek

Die Nutzerinnen und Nutzer der Universitätsbibliothek (UB) der TU Chemnitz können ab 7. März 2022 von weiteren Zugangsmöglichkeiten zur UB profitieren. Für Angehörige der TU Chemnitz wird das Online-Buchungssystem für die Einzel-Carrels (Arbeitskabinen) im 4. Obergeschoss freigeschaltet. Zudem können auch Angehörige anderer Hochschulen Arbeitsplätze im Bibliotheksgebäude online buchen. Zu den Nutzungsmöglichkeiten und zur Ausstattung ihrer Räume hat die Universitätsbibliothek eine neue Website erstellt: www.mytuc.org/nbjc



Zentrum für den wissenschaftlichen Nachwuchs

Neues Weiterbildungsprogramm für Promotionsinteressierte, Promovierende und Postdocs

Für das Sommersemester 2022 hat das Zentrum für den wissenschaftlichen Nachwuchs der TU Chemnitz erneut ein umfangreiches Weiterbildungsprogramm für Promotionsinteressierte, Promovierende und Postdocs veröffentlicht. Die Anmeldung ist ab dem 24. März 2022, 10 Uhr, online möglich.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/drtw



Internationales Universitätszentrum

Mehr digitale Unterstützung für internationale Studierende

Im Rahmen des Projekts „TUCinterdigital“ möchte das Internationale Universitätszentrum der TU Chemnitz mit „DigiAssist“ eine Landingpage für internationale Studieninteressierte und Promovierende schaffen. Zur weiteren Optimierung ist eine Befragung zu „DigiAssist“ und weiteren Angeboten für internationale Studierende und Forschende gestartet. Die Ergebnisse sollen zeigen, inwiefern Unterstützungsleistungen der TU Chemnitz verbessert und angepasst werden sollten.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/mtpb

Internationales Universitätszentrum

„Erasmus+“-Programm fördert Chancengleichheit

Die Förderung von Inklusion, Vielfalt, Chancengleichheit und Fairness ist eines der Kernziele von Erasmus+. Die neue Programmgeneration bietet Studierenden mit „fewer opportunities“ – also Benachteiligungen – eine zusätzliche finanzielle Förderung. So kann ein Auslandsaufenthalt während des Studiums für einen breiten Kreis von Studierenden leichter möglich werden. Oliver Sachs vom Internationale Universitätszentrum der TU Chemnitz berät per Telefon (+49 371 531-37972) und E-Mail (oliver.sachs@iuz.tu-chemnitz.de) zu allen Fragen rund um diese Förderung.

Weitere Informationen: <https://mytuc.org/fzmp>

Internationales Universitätszentrum

E-Learning-Team

Neues Classroom-Response-System „Particify“ für mehr Interaktion in der digitalen Lehre

Für anonyme Live-Umfragen, direktes Feedback oder Abstimmungen in der Lehre kann an der TU Chemnitz zunächst im Jahr 2022 das Audience-Response-System „Particify“ genutzt werden. Zuhörende können sich an Umfragen über einen QR-Code oder einen Link mit einem mobilen Endgerät beteiligen und auf freigeschaltete Umfragen direkt antworten. Die Ergebnisse können von den Lehrenden für alle sichtbar geteilt und anschließend gespeichert werden. Das System wurde über das DAAD-Verbundprojekt „TUC Digital Programs“ des Internationalen Universitätszentrums finanziert und ist hochschulweit nutzbar.

Weitere Informationen: <https://mytuc.org/rzyb>

Internationales Universitätszentrum

E-Learning-Team

Tage der digitalen Hochschulbildung gehen in die zweite Runde – Beiträge können bis zum 4. März 2022 eingereicht werden

Die zweiten „Tage der digitalen Hochschulbildung“ (TUCdigital) am 5. und 6. Mai 2022 bieten erneut eine Plattform zum Austausch über digitale Lehre und digitales Lernen, der hochschulweiten Vernetzung sowie für den Diskurs von Studierenden, Lehrenden und Mitarbeitenden der TU Chemnitz. Das Programm zur Tagung entsteht gemeinsam mit den Lehrenden. Im Call for Participation können bis zum 4. März 2022 Beiträge zu verschiedenen Formaten eingereicht werden.

Weitere Informationen: <https://mytuc.org/cykj>





Zentrum für Sport und Gesundheitsförderung

„Jahr der Gesundheit“ startet an der TU Chemnitz im April 2022

Im Rahmen des Universitären Gesundheitsmanagements der TU Chemnitz plant das Zentrum für Sport und Gesundheitsförderung (ZfSG) in Kooperation mit der Techniker Krankenkasse und mit Unterstützung eines Steuerkreises das „Jahr der Gesundheit“. Mit Beginn des Sommersemesters 2022 können Mitarbeitende und Studierende der TU Chemnitz aus einem Portfolio an Angeboten und Formaten zur Gesundheitsförderung wählen. Dabei trägt jeder Monat ein spezielles gesundheitsrelevantes Motto. Weitere Informationen sind ab Mitte März 2022 auf der Homepage des ZfSG verfügbar: <https://www.tu-chemnitz.de/usz>



Zentrum für Lehrerbildung

Akzente zur Industriekultur für angehende Lehrerinnen und Lehrer gesetzt

Im Rahmen eines von Prof. Dr. Matthias Schönbeck, Inhaber der Professur Fachdidaktik Wirtschaft-Technik-Haushalt und Soziales am Zentrum für Lehrerbildung an der TU Chemnitz, geleiteten Seminars widmeten sich angehende Lehrerinnen und Lehrer der ästhetischen Dimension der Industriekultur. Teil der Lehrveranstaltung war auch eine von Christian Hulsch geleitete praktische Übung. Weitere Informationen: www.mytuc.org/wkgw

AUS DER VERWALTUNG



TU Chemnitz als „Vorbildlicher Ausbildungsbetrieb“ ausgezeichnet

Die TU Chemnitz wurde von der Industrie- und Handelskammer Chemnitz als „Vorbildlicher Ausbildungsbetrieb“ ausgezeichnet. Entscheidend für die Würdigung waren Kriterien wie die kontinuierliche Qualität der dualen Berufsausbildung an der Universität und eine hohe Erfolgsquote. Berücksichtigt wurden unter anderem auch die ehrenamtliche Mitarbeit von Universitätsmitgliedern und -angehörigen in Ausschüssen der Kammer sowie die Teilnahme an Berufsorientierungsveranstaltungen und das ganzjährige Angebot von Schülerpraktika.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/vbpr



Die TU Chemnitz bildet in fünf Ausbildungsberufen aus – Bewerbungsfrist endet am 15. März 2022

Die TU Chemnitz vergibt ab Sommer 2022 insgesamt zwölf Ausbildungsplätze in den Berufen Kauffrau/-mann für Büromanagement, Verwaltungsfachangestellte/r in der Fachrichtung Landes- und Kommunalverwaltung, Industriemechaniker/in mit dem Einsatzgebiet Feingerätebau, Elektroniker/in für Betriebstechnik sowie Fachinformatiker/in der Fachrichtung Systemintegration. Neu angeboten wird die Ausbildung zur/m Fachinformatiker/in der Fachrichtung Systemintegration. Außerdem ist in diesem Jahr im Ausbildungsberuf Elektroniker/in erstmalig eine Spezialisierung im Bereich Betriebstechnik möglich. Interessierte können sich bis zum 15. März 2022 bewerben.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/ntfb



TU-Student und Profibergsteiger in New York Times

Jost Kobusch, der an der TU Chemnitz Sports Engineering studiert, versucht ein zweites Mal, den Mount Everest im Winter ohne Hilfsmittel wie künstlichen Sauerstoff zu besteigen. Über den Extrembergsteiger und dessen Vorhaben hat neben diversen deutschen Medien unter anderem auch die New York Times berichtet.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/qwjf



T.U.C. Racing fährt für die TU Chemnitz 2022 auf drei internationalen Events

Die studentische Initiative T.U.C. Racing e. V. an der TU Chemnitz nimmt 2022 an den „Formula Student“-Wettbewerben in Tschechien, Deutschland und der Schweiz teil. In der Schweiz geht das Team vom 13. bis 17. Juli mit ihrem neuen Rennboliden an den Start. In Tschechien findet der Wettbewerb vom 18. bis 24. Juli statt, in Deutschland ist das Team vom 15. bis 21. August dabei.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/lmqj

DIES UND DAS



Ein neues Mitglied im Hochschulrat und eine verlängerte Amtszeit

Der Rechtsexperte Prof. Dr. Ludwig Gramlich ist seit 1. Februar 2022 Teil des Hochschulrats der TU Chemnitz. Er tritt die Nachfolge von Siemens-Werkleiter Prof. Dr. Nils Kroemer an. Die bereits seit 2016 bestehende Amtszeit von Prof. Dr. Bernadette Malinowski, Inhaberin der Professur Neuere Deutsche und Vergleichende Literaturwissenschaft der TU Chemnitz, wurde um weitere fünf Jahre verlängert. Sie gehört gemeinsam mit Prof. Dr. Angelika Bullinger-Hoffmann zum universitätsinternen Teil des sieben Mitglieder umfassenden Hochschulrats.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/bmrv



7. Interdisziplinäres Symposium für Frauen im MINT-Bereich findet vom 30. bis 31. März 2022 online statt – Kostenfreie Anmeldung bis 20. März 2022 möglich

In diesem Jahr findet das Interdisziplinäre Symposium für Frauen im MINT-Bereich („ISINA“) ausschließlich als Online-Tagung statt und ist für die Teilnehmerinnen kostenfrei. Das Thema der Tagung lautet „Digitales Arbeiten – Fluch oder Segen?“. „ISINA“ bietet unter anderem die Möglichkeit, fachliche und berufliche Kontakte zu knüpfen. Nähere Informationen zum Symposium und das Anmeldeformular sind online verfügbar. Die Anmeldefrist läuft bis zum 20. März 2022.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/ftnp



Gemeinsam für Chemnitz: Stadtlabor der TU Chemnitz und Brühl-Management arbeiten enger zusammen

Der Sonderforschungsbereich „Hybrid Societies“ der TU Chemnitz stellt das Stadtlabor auf dem Brühl vorübergehend dem Stadtteil-Management zur Verfügung und stärkt damit sowohl das Stadtquartier Brühl als auch die Forschungsvermittlung für Bürgerinnen und Bürger. Die Brühlmanagerin Claudia Bieder ist bis einschließlich März 2022 mittwochs in der Zeit von 11 bis 15 Uhr vor Ort. Weitere Informationen: www.mytuc.org/sznn

SOCIAL-KLICK DES MONATS

Das hat die Fans, Follower sowie Abonentinnen und Abonnenten der TU Chemnitz in den sozialen Medien in diesem Monat am meisten interessiert:



Facebook/Twitter

Auf Facebook und Twitter interessierten sich die Fans der TU Chemnitz im Februar 2022 besonders dafür, dass die TU Chemnitz von den Nutzerinnen und Nutzern des Online-Bewertungsportals „StudyCheck.de“ unter die Top 10 der beliebtesten deutschen Universitäten gewählt wurde (S. 1).



Instagram

Auf Instagram gefiel den Abonentinnen und Abonnenten der TU Chemnitz im Februar 2022 ganz besonders ein Foto vom Campusplatz mit einer Spiegelung des Hörsaalgebäudes in einer großen Wasserfläche auf dem Campusplatz. Das Bild stammt vom Instagram-Profil @kasimfilms.

Neue Insights auf Instagram

Auch auf Instagram berichtet die TU Chemnitz in ihrer Instagram-Story und im Rahmen von Takeovern der Studierenden und Beschäftigten über verschiedene Themen und Ereignisse an der TU. Besonders relevante Stories sind an das Instagram-Profil @tuchemnitz direkt angeheftet und können jederzeit über die App oder im Web (www.instagram.com/tuchemnitz) abgerufen werden.

Aktuelle Stories:

- „Veganuary“ zur veganen Ernährung
- Motiviert in die Prüfungsphase
- Beitrag über die TU-Absolventin Sara Shankar

Der TU Chemnitz folgen:



VERANSTALTUNGEN

07. UND 14. MÄRZ

Digital Workspace: Hybrides Lehren und Lernen gestalten

Wo: hybrid (Uni Leipzig bzw. online per Videokonferenz)

Wann: 09:30 bis 15:30 Uhr bzw. 09:30 bis 13:00 Uhr

Was: Die Veranstaltung bietet Raum zur Diskussion, zum Austausch und zum Ausprobieren rund um hybride Lehre sowie die Möglichkeit zur Arbeit am eigenen Lehrkonzept. Erfahrungsträgerinnen und -träger geben einen Einblick in ihre Umsetzung hybrider Lehr- und Lernsettings.

Weitere Informationen und Anmeldung: www.mytuc.org/zchr

08. MÄRZ

Diskurs: Hybride Lehre an der TU Chemnitz

Wo: online per Videokonferenz

Wann: 09:00 bis 12:00 Uhr

Was: Zur Vorbereitung der hybriden Lehre und Planung weiterer Angebote des Sommersemesters 2022 geht der Kurs in den Austausch mit Erfahrungsträgerinnen und -trägern des vergangenen Wintersemesters zu „lessons learned“, Hinweisen und Anforderungen. Weitere Informationen und Anmeldung: www.mytuc.org/tjtm

12. UND 13. MÄRZ

Chemnitzer Linux-Tage: „Voll verteilt“

Wo: online per Videokonferenz und virtuellem Veranstaltungsgebäude

Wann: 09:30 bis 19:30 Uhr

Was: Die Besucherinnen und Besucher erwarten Vorträge, Workshops, Projekte, Kontakte und mehr rund um die Themen Linux- und Open Source – vollständig digital mit Erkundungsmöglichkeit im Workadventure. Die neue App „CLT Fahrplan“ bietet das Programm übersichtlich auf einen Blick an.

Weitere Informationen: <https://chemnitzer.linux-tage.de/>

22. UND 29. MÄRZ

(Internationale) Tagungs- und Veranstaltungsorganisation

Wo: Online-Workshop

Wann: 09:00 bis 13:00 Uhr

Was: Besonders für den wissenschaftlichen Nachwuchs ist es wichtig, Erfahrungen im Projektmanagement vorweisen zu können. Hierzu gehören vor allem die Organisation von wissenschaftlichen Tagungen, Konferenzen, Symposien und Workshops sowie die Vorbereitung öffentlichkeitsrelevanter Veranstaltungen. Dieser Workshop soll einen Überblick über den Organisationsablauf bieten und wichtige Arbeitsschritte herausstellen, die zur erfolgreichen Durchführung von Veranstaltungen notwendig sind.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/ftkh

31. MÄRZ

Online-Workshop: In der Lehre Orientierung bieten – Studierende in der Studieneingangsphase unterstützen

Wo: online per Videokonferenz

Wann: 09:00 bis 12:30 Uhr

Was: Da die ersten beiden Semester maßgeblich über Studienerfolg oder -abbruch entscheiden, stellt sich die Frage, wie man als Lehrender diesen Prozess unterstützen kann. Gemeinsam werden Aspekte orientierungsstiftender Lehre erarbeitet und reflektiert.

Anmeldung und weitere Information: <https://mytuc.org/jcjb>

04 AND 05 APRIL

Scholarship Application for PhD Funding in Germany

Where: Online-Workshop

When: 9:00 a.m. to 12:15 p.m.

What: A German scholarship is an attractive way for (aspiring) PhD candidates to fund their degree. The advantages of a scholarship can include: belonging to a prestigious organization, networking, having international research paid for, exclusive events and seminars, and more freedom due to financial independence from your supervisor. Nonetheless, knowing if a scholarship is right for you can be a daunting task. Deciding where to apply, knowing how much time and effort to invest, or mastering all application documents can prove challenging.

Further information: www.mytuc.org/hkhn

IMPRESSUM

Herausgeber

Rektor der TU Chemnitz
Prof. Dr. Gerd Strohmeier

Redaktion

Pressestelle und Crossmedia-
Redaktion
Mario Steinebach, verantwortlich
Matthias Fejes, Redaktion

Redaktionsschluss

28. Februar 2022

Anschrift

Technische Universität Chemnitz
Straße der Nationen 62
09111 Chemnitz
Telefon: 0371 531-10040
E-Mail: rektor@tu-chemnitz.de

Fotos und Grafiken

Julia M. Cameron (pexels.de/CC 0), Jan Felber, Larissa Flade, Marcus Hartenstein, Jana Hilber, Lili Hofmann, Daniel Hug, Jacob Müller, Sebastian Pettke, privat, Prof. Dr. Torsten Schliesinger (privat), Diana Schreiterer, Alexandra Shaburova/IUZ, studioinges Architektur und Städtebau BDA, T.U.C. Racing, Wolfgang Lambrecht